

## Herzliche Einladung zum virtuellen Lunch-Talk

– ein Thema zur Mittagszeit –

am 19. November 2021 von 12 bis 13 Uhr

Thema:

### **Pflegende Angehörige und sogenannte ‚24-Stunden-Betreuer\*innen‘ – Lücken und Potentiale in der Versorgungsstruktur**

Impulse:

**Dr. Verena Rossow, IWAK**  
**Dr. Anna Sarah Richter, Deutscher Verein**

Moderation:

**Dr. Oliver Lauxen, IWAK**

-----

In mindestens 160.000 Privathaushalten in Deutschland werden Betreuungskräfte aus dem Ausland (Live-ins) beschäftigt, die sich um die pflegerische, betreuende und hauswirtschaftliche Versorgung einer oder zwei pflegebedürftigen Person/en kümmern.

Diese zumeist informellen Arbeitsverhältnisse stoßen sich eklatant am hiesigen Arbeitszeitgesetz und das jüngste Urteil des Bundesarbeitsgerichts vom Juni 2021 hat verdeutlicht, dass Arbeits- und die ausgedehnten Bereitschaftszeiten mit dem Mindestlohn zu bezahlen sind.

Wie handeln die sorgenden Angehörigen als Organisator\*innen solcher Settings? Wie gestalten Ehepartner\*innen oder die Kinder von hochaltrigen Personen diese Arbeitsverhältnisse aus? Wie nehmen diese die Versorgungsstruktur, vor allem des SGB XI wahr und warum wandern sie auf den ‚grauen Markt‘ ab?

Dr. Verena Rossow hat sich in ihrer jüngst publizierten Dissertation mit dem Titel „Der Preis der Autonomie. Wie sorgende Angehörige Live-in-Arbeitsverhältnisse ausgestalten“ mit diesem Thema befasst. Sie gibt Einblicke in die Handlungsmotivation und Gestaltungselemente von sorgenden Angehörigen, die solche Live-in-Settings begleiten. Frau Dr. Rossow hat für Ihre Dissertation den Studienpreis der Körber-Stiftung erhalten.

Ergänzt wird diese Perspektive um einen Einblick von Frau **Dr. Anna Sarah Richter**, wissenschaftliche Referentin beim Deutschen Verein (Berlin) und zuständig für die Felder Pflegeversicherung, pflegerische Versorgung und Altenhilfe. Sie wird einen kurzen Input zur Situation und den Bedarfen von pflegenden Angehörigen geben und erörtern, wie

### **IWAK**

Senckenberganlage 31  
60325 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69 798 22152  
Fax: +49 (0)69 798 28233

Direktor:  
Präsident Prof. Dr. Enrico Schleiff

Geschäftsführerin:  
Dr. Christa Larsen

[www.iwak-frankfurt.de](http://www.iwak-frankfurt.de)  
[c.larsen@em.uni-frankfurt.de](mailto:c.larsen@em.uni-frankfurt.de)

passgenaue Angebote und Dienste für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen gestaltet werden können.

Moderiert wird die Veranstaltung von **Dr. Oliver Lauxen**, stellvertretender Geschäftsführer am IWAK, der ebenfalls zu „Live-in-Arrangements“ aus Sicht von Angehörigen geforscht hat.

Zur besseren Planbarkeit bitten wir um eine kurze Anmeldung unter: [Anmeldeformular](#).

Kurzentschlossene können auch gerne spontan teilnehmen. Ab 11:45 Uhr können Sie der Veranstaltung unter folgendem Link beitreten:

<https://zoom.us/j/6116305563?pwd=ODh2K2Vkb3UzaWNlc1hsek4zVEVFQT09>

Meeting-ID: 611 630 5563

Kenncode: 7T13Ec

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an Dr. Verena Rossow: [rossow@em.uni-frankfurt.de](mailto:rossow@em.uni-frankfurt.de)

## IWAK

Senckenberganlage 31  
60325 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69 798 22152

Fax: +49 (0)69 798 28233

Direktor:  
Präsident Prof. Dr. Enrico Schleiff

Geschäftsführerin:  
Dr. Christa Larsen

[www.iwak-frankfurt.de](http://www.iwak-frankfurt.de)  
[c.larsen@em.uni-frankfurt.de](mailto:c.larsen@em.uni-frankfurt.de)